3. November 2015

**Bester Korrosionsschutz für innen und außen: ThyssenKrupp Steel Europe setzt mit ZM EcoProtect und ZM PrimeProtect neue Standards im Bereich der Feuerverzinkung für den Automobilbau**

Mit ZM EcoProtect und ZM PrimeProtect stellt ThyssenKrupp Steel Europe als weltweit erster Stahlhersteller zwei hochwirksame Korrosionsschutzlösungen auf Zink-Magnesium-Basis den Kunden zur Verfügung. Diese Lösungen erfüllen nicht nur die hohen Oberflächenanforderungen für sichtbare Außenhautteile in der Karosserie, sondern ermöglichen zudem eine Reduzierung der Auflagendicke von 30 Prozent im Vergleich zur Reinzinküberzügen. Zu besichtigen sind diese Zink-Magnesium-Produkte in Außenhautqualität auf der Blechexpo 2015 vom 3. bis 6. November in Stuttgart, Halle 4, Stand 4308.

**Klares Plus bei Verarbeitungsqualität und Nachhaltigkeit gegenüber Reinzinklösungen**

Das deutlich erhöhte Korrosionsschutzpotenzial von Zink-Magnesium-Überzügen ermöglicht die um ein Drittel reduzierte Auflagenstärke von ZM EcoProtect und ZM PrimeProtect. Das hilft der Umwelt und schont Ressourcen und Kosten. In Summe kommt pro Mittelklassefahrzeug eine Ersparnis von zwei Kilogramm Zink und mehr zusammen. Dabei bezieht sich der bessere Korrosionsschutz nicht nur auf die Fläche, sondern vor allem auf Schnittkanten und die Lackunterwanderung an Ritzen. Damit eignen sich die neuen Zink-Magnesium-Überzüge gerade für besonders stark korrosionsbeanspruchte Komponenten. Ein weiterer Pluspunkt ergibt sich aus den besseren Verarbeitungseigenschaften der Bleche, die mit den dünnen Zink-Magnesium-Überzügen beschichtet sind. Die harte Oberfläche sorgt im Werkzeug für weniger Abrieb. Pressen können zwischen zwei Reinigungsstillständen mehr Bauteile fertigen. Auch das Schweißen von Karosserie-Bauteilen ist durch die dünnere Beschichtung leichter. Autohersteller können also von einer optimierten Fertigung profitieren. Zudem ist für die Hersteller die Umstellung auf das neue Korrosionsschutzprodukt ohne Schwierigkeiten umsetzbar. Bauteile, die mit ZM EcoProtect beschichtet sind, verfügen über die gleiche Oberflächenanmutung wie hochwertig feuerverzinkte Bauteile. Deswegen ist es problemlos möglich, zunächst nur einige Bauteile mit dem neuen Überzug zu versehen und in die Karosserie einzubauen. Einen Unterschied in der lackierten Karosserie sieht der Autokäufer später nicht.

ZM PrimeProtect geht noch einen Schritt weiter. Der ebenfalls neu entwickelte Überzug verfügt über eine nochmals optimierte Oberfläche. Presswerke sowie Paintshops der Automobilhersteller profitieren von der verbesserten Langwelligkeit bei angehobener Spitzenzahl. Bei gutem Umformverhalten im Presswerk wird so ein extrem hochwertiges Lackerscheinungsbild in Premiumqualität realisiert. Und das im Bedarfsfall auch ohne Aufbringen eines Füllers. Das spart Zeit und Geld, und es kommt der Umwelt zugute.

Durch die Entwicklung von ZM EcoProtect und ZM PrimeProtect ist ThyssenKrupp Steel Europe als erster Stahlhersteller in der Lage, alle in der Automobilindustrie gängigen Oberflächenveredelungen auch in außenhauttauglicher Oberflächenqualität anzubieten.

*Besuchen Sie uns auf der Blechexpo 2015 vom 3. bis 6. November in Stuttgart, Halle 4, Stand 4308.*

**Ansprechpartner:**

Erik Walner

ThyssenKrupp Steel Europe

Kommunikation

Telefon: +49 203 52 45130

E-Mail: [erik.walner@thyssenkrupp.com](mailto:erik.walner@thyssenkrupp.com)

[www.thyssenkrupp-steel-europe.com](http://www.thyssenkrupp-steel-europe.com)